

Ausschreibung fem:talent-Stipendien der Hochschule Emden/Leer

Die Hochschule Emden-Leer vergibt zur Förderung weiblicher Studentinnen fem:talent-Stipendien. Die Stipendien richten sich an

- Bachelorstudentinnen technischer Studiengänge (Fachbereiche Technik und Seefahrt und Maritime Wissenschaften),
- Masterstudentinnen aller Fachbereiche, sowie
- Promovendinnen,

die hervorragende Leistungen in Studium oder Beruf erwarten lassen oder bereits erbracht haben und zum Beginn des Bewilligungszeitraums an der Hochschule Emden/Leer immatrikuliert sind bzw. ein Promotionsvorhaben vorweisen können.

Bezüglich der Auswahlkriterien wird ausdrücklich auf § 4 der Ordnung für die Vergabe von fem:talent-Stipendien der Hochschule Emden/Leer verwiesen.

Das Stipendium umfasst eine finanzielle Förderung für bis zu einem Jahr, sowie die Mitgliedschaft im fem:talent pool für die Dauer der Immatrikulation an der HS Emden-Leer bzw. des Promotionsvorhabens. Die finanzielle Förderung beträgt für Bachelor- und Master-Studentinnen 1.800 € halbjährlich, für Promovendinnen 3.000 € halbjährlich. Eine Kinderzulage zum Grundbetrag ist möglich (1. Kind: 300 € halbjährlich, jedes weitere Kind: 180 € halbjährlich). Die Förderzusage gilt für bis zu zwei Semester, also für den Zeitraum von bis zu ein Jahr. Nach einem Semester prüft die Hochschule, ob die Förderkriterien noch erfüllt sind. Eine wiederholte Bewerbung auf die finanzielle Förderung ist möglich, auch für einen weiteren Studienabschnitt, wobei allgemein eine Förderung bis zum Ende der Regelstudienzeit (in begründeten Fällen auch darüber hinaus) bzw. bei einem Promotionsvorhaben bis zur bestandenen Disputation vorgesehen ist.

Der fem:talent pool fördert den Kontakt zwischen den Stipendiatinnen durch verschiedene Veranstaltungen insbesondere aus dem Bereich der Frauenförderung. Eine Teilnahme während des Bezuges der finanziellen Förderung ist verpflichtend.

Die Vergabe der Stipendien wird durch die Beteiligung der Hochschule Emden/Leer an dem Professorinnenprogramm II des Bundes und der Ländern finanziert. Das Programm zielt darauf ab, die Gleichstellung von Frauen und Männern in Hochschulen zu unterstützen, die Repräsentanz von Frauen auf allen Qualifikationsstufen im Wissenschaftssystem nachhaltig zu verbessern und die Anzahl der Wissenschaftlerinnen in den Spitzenfunktion im Wissenschaftsbereich zu steigern. Die Vergabe der Stipendien steht unter dem Vorbehalt der Finanzierung aus dem Professorinnenprogramm.

Die Entscheidung über die Vergabe erfolgt durch die Auswahlkommission. Die Auswahl erfolgt unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung. Entscheidungen der Kommission werden aufgrund der absoluten Vertraulichkeit des Auswahlverfahrens den Bewerberinnen gegenüber nicht begründet.

Auf das Stipendium besteht kein Rechtsanspruch.

Anträge auf ein Stipendium stellen Sie online unter Verwendung des Bewerbungsantrags auf der Webseite <http://www.hs-emden-leer.de/sl/femtalent-stipendium> bitte bis spätestens **31.10.2023 (24 Uhr)**.

Mit dem Antrag auf ein Stipendium sind folgende Bewerbungsunterlagen einzureichen:

Für Bachelorstudentinnen der Fachbereiche Technik oder Seefahrt und Maritime Wissenschaften:

- Motivationsschreiben (höchstens 2 Seiten)
- Tabellarischer Lebenslauf
- Immatrikulationsbescheinigung der Hochschule Emden/Leer
- Zeugnis über die Hochschulzugangsberechtigung, bei ausländischen Zeugnissen eine auf das deutsche System übertragbare Übersetzung und Umrechnung in das deutsche Notensystem
- ggf. Nachweis über eine besondere Qualifikation, die zum Studium an der Hochschule Emden/Leer berechtigt
- ggf. Praktikums- und Arbeitszeugnisse sowie Nachweise über besondere Auszeichnungen und Preise, sonstige Kenntnisse und weiteres Engagement
- ggf. bereits erbrachte Studienleistungen
- Sonstige Unterlagen, die die im Antrag gemachten Angaben belegen.

Für einen Masterstudiengang aller Fachbereiche:

- Motivationsschreiben (höchstens 2 Seiten)
- Tabellarischer Lebenslauf
- Immatrikulationsbescheinigung der Hochschule Emden/Leer
- Zeugnis über den ersten Hochschulabschluss, bei ausländischen Zeugnissen eine auf das deutsche System übertragbare Übersetzung und Umrechnung in das deutsche Notensystem
- ggf. bereits im Masterstudiengang erbrachte Studienleistungen
- ggf. Praktikums- und Arbeitszeugnisse sowie Nachweise über besondere Auszeichnungen und Preise, sonstige Kenntnisse und weiteres Engagement
- Sonstige Unterlagen, die die im Antrag gemachten Angaben belegen.

Für ein Promotionsvorhaben (themenoffen/disziplinenoffen):

- Motivationsschreiben (höchstens 2 Seiten)
- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnisse der erworbenen akademischen Qualifikationen,
- Angaben zum Promotionsvorhaben (Exposé, tabellarischer Zeitplan),
- Nachweis eines Betreuungsverhältnisses mit der Hochschule Emden/Leer,
- Nachweis der Annahme des Promotionsvorhabens durch einen Promotionsausschuss,
- ggf. Praktikums- und Arbeitszeugnisse sowie Nachweise über besondere Auszeichnungen und Preise, sonstige Kenntnisse und weiteres Engagement,
- Sonstige Unterlagen, die die im Antrag gemachten Angaben belegen,
- erwünscht ist eine Auseinandersetzung mit einschlägigen geschlechterspezifischen Themen.

Falls die Bewerbungsunterlagen nicht in deutscher oder englischer Sprache abgefasst sind, ist eine amtlich beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.

Nur vollständige und fristgerecht eingegangene Anträge werden bearbeitet!

Der Link zum Online-Bewerbungsantrag sowie weitere Informationen zum Stipendium sind erhältlich auf der Homepage der Hochschule <http://www.hs-emden-leer.de/sl/femtalent-stipendium>.